



## 2. Schülerparlament 2017/ 2018

<b>Datum:</b>	<b>14.11.2017</b>
<b>Moderation:</b>	Maysa Afaneh (Klasse 6a) und Frau Ehleben
<b>Protokoll:</b>	Frau Groß
<b>Anwesend:</b>	VertrauenslehrerInnen: Frau Ehleben, Herr Zimmermann Schulleitung: Frau Kuttner Schulstation: Frau Tsogo-Onana, Frau Groß
<b>Abwesend:</b>	KlassensprecherInnen der Klassen 2c und 3c Klassensprecher Tamer der Klasse 4a Klassensprecherin Marilou der Klasse F2, vertreten durch Chloé Klassensprecher Harun der Klasse 3b, vertreten durch Can

### Tagesordnung:

1. **Begrüßung**
2. **Wahl der SchülersprecherInnen**
3. **Wahl der VertrauenslehrerInnen**
4. **Themen für das Schülerparlament**

#### 1. **Begrüßung**

Maysa hat alle KlassensprecherInnen begrüßt!

#### 2. **Wahl der SchülersprecherInnen**

Die SchülersprecherInnen nehmen an der Schulkonferenz teil und vertreten die Interessen **aller** SchülerInnen in verschiedenen Treffen in der Schule. Vier KlassensprecherInnen aus den 5. und 6. Klassen werden als SchülersprecherInnen gewählt (2 Mädchen und 2 Jungen).

##### **Ergebnis:**

**Maysoun** (Klasse 5a, Raum 156) und **Maysa** (Klasse 6a, Raum 254)

**Karim** (Klasse 5c, Raum 352) und **Noam** (Klasse F5a, Raum 252)

#### 3. **Wahl der VertrauenslehrerInnen**

Die VertrauenslehrerInnen sind gewählt worden. Jedoch haben nicht alle Klassen zuvor die VertrauenslehrerInnen gewählt.

##### **Ergebnis:**

**Frau Ehleben** (Raum 452) und **Herr Zimmermann** (Lehrerzimmer) bleiben VertrauenslehrerInnen.



#### 4. Themen für das Schülerparlament

##### a) Kletterspinne und Spielgeräte im Hof und in der Straßenbahn:

Wann kann die Kletterspinne wieder genutzt werden?

**Ergebnis:** Die Spinne wurde repariert. Frau Kuttner wartet auf die Erlaubnis die Kletterspinne zu eröffnen. Es soll in den nächsten Tagen passieren. Sie sagt Bescheid.

Kann die Straßenbahn öfter geöffnet werden? Wie leihe ich die Spielgeräte in der Straßenbahn aus?

**Ergebnis:** Die Straßenbahn ist immer in der zweiten Hofpause geöffnet. Die Spielgeräte können mit einem Schülerschein ausgeliehen werden. Am besten sollten die Schülerscheine in eine Folie gesteckt werden. Sie gehen sonst schnell kaputt.

##### b) Toiletten:

Können mehr Toilettendienste eingeteilt werden? Warum muss in der Pause ein Toilettendienst sein?

**Ergebnis:** Die Toilettendienste sind auf die Klassen aufgeteilt, sodass es genügend Dienste gibt. Der Toilettendienst muss in der Pause sein, da am Anfang und am Ende der Pausen die Toiletten genutzt werden.

Das Jungen-WC auf der 1. Etage im Altbau stinkt. Der Wasserhahn für kaltes Wasser funktioniert nicht. Die Türen im Mädchen-WC auf der 3. Etage im Neubau schließen nicht. Im Jungen-WC auf der 3. Etage im Altbau ist Urin und Wasser auf dem Boden.

**Ergebnis:** Frau Ehleben wird im Kunstunterricht Bilder mit den Kindern malen lassen. Die Bilder werden auf die Toiletten gehängt. Die SchülerInnen sollen erinnert werden, auf Sauberkeit zu achten.

##### c) Drängeleien im Foyer, Treppenhaus, Hof:

Einige SchülerInnen beschwerten sich über das Verhalten im Treppenhaus. Kinder rutschen das Geländer im Treppenhaus hinunter oder drängeln im Schulgebäude. SchülerInnen spucken im Treppenhaus von oben herunter oder werfen Müll.

##### **Ergebnis:**

**Alle** müssen unbedingt auf die 5 Regeln für jeden Tag achten! Diese sollten im Klassenrat wiederholt werden. Alle SchülerInnen sollen sich an die Regeln erinnern.

##### d) Fußballregeln:

Jede Klasse bekommt einen Zettel mit zusätzlichen Fußballregeln. Das sind die Ergebnisse aus der Fußballrunde vom Freitag, den 06.10.2017 mit Frau Tsogo-Onana, Herrn Erdmann und Herrn Zimmermann.

Gibt es immer noch Probleme, dann wird es ein Fußballverbot für die 5. und 6 Klassen geben.



## 5. Offen gebliebene Themen:

- Cafeteria – zu voll, Müll, Drängeleien (Klassen 3b, 3c, F4, F5a)
- Sauberkeit auf den Toiletten
- Rassismus und Bedrohung (Klasse F3)
- Streit klären mit den Konfliktlotsen, wenn es klingelt (Klasse 4c)



## Fußball

### Ergebnisse der Fußballrunde vom Freitag, den 6.10.17

1. Die alten Fußballregeln haben Bestand.
2. Mädchen und Jungen, die auf dem Feld nur herumstehen, müssen das Spielfeld verlassen.
3. Alle Zuschauer dürfen sich nur hinter dem Zaun, außerhalb des Spielfeldes, aufhalten.
4. Die Regelklassen und SESB-Klassen werden angehalten, mit gemischten Mannschaften zu spielen und selbständig zu schiedsrichtern.
5. Die Lehrer müssen den Ball unbedingt pünktlicher zur Hofpause bringen!!!

**Wir freuen uns auf Euch und das nächste Schülerparlament 16. Januar 2018!**